

| | |
|--|---|
| | <p>Object: Medaille auf die Übergabe von Paris 1814</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 21141</p> |
|--|---|

Description

Die Schlacht von Paris im März 1814 führte zur Besetzung der französischen Hauptstadt und letztendlich zur Abdankung Napoleons. Auf die Übergabe der Stadt Paris wurde eine Medaille geprägt. Ihre Rückseite zeigt die römische Personifikation des Glückes Fortuna, die sich dem Betrachter abwendet. Sie steht auf einem Schiff, dem heraldischen Symbol der Stadt Paris, dessen Segel erschlafft ist. Das Attribut der Fortuna, das Rad, ist an einigen Stellen gebrochen. Auch die Inschrift im Abschnitt besagt, dass das sich das Glück abgewendet habe. Die Darstellung greift die antike Vorstellung auf, dass selbst der beste Feldherr und die stärkste Truppe von göttlichen und schicksalshaften Wohlwollen abhängig seien. Die Vorderseite der Medaille zeigt Napoleon in Uniform und nennt interessanterweise noch seinen Kaiser- und Königstitel.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Basic data

Material/Technique:

Bronze

Measurements:

Durchmesser: 40,5 mm, Gewicht: 30,92 g

Events

Created

When

1814

Who

Nicolas-Guy-Antoine Brenet (1773-1846)

| | | |
|-------------------------------|-------|------------------------------|
| | Where | |
| Commissioned | When | |
| | Who | Dominique Vivant (1747-1825) |
| | Where | |
| Commissioned | When | |
| | Who | Napoleon (1769-1821) |
| | Where | |
| Was depicted (Actor) | When | |
| | Who | Napoleon (1769-1821) |
| | Where | |
| Was depicted (Actor) | When | |
| | Who | Fortuna |
| | Where | |
| [Relationship to location] | When | |
| | Who | |
| | Where | Paris |

Literature

- Helbing, Otto (Hrsg.) (1932): Sammlung Dr. P. Julius, Heidelberg - Französische Revolution, Napoleon I. und seine Zeit. Medaillen. München, Nr. Nr. 2854